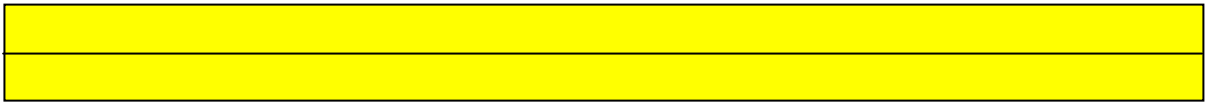
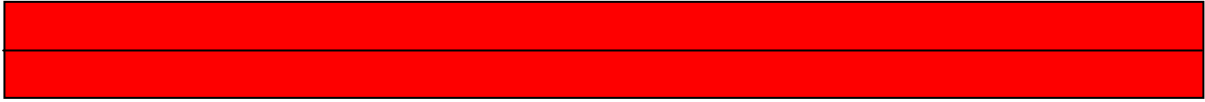


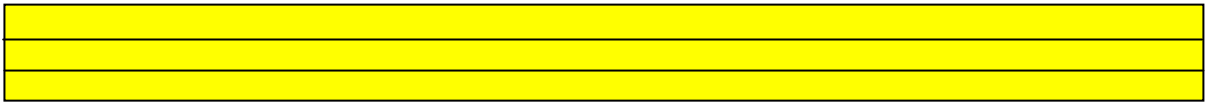
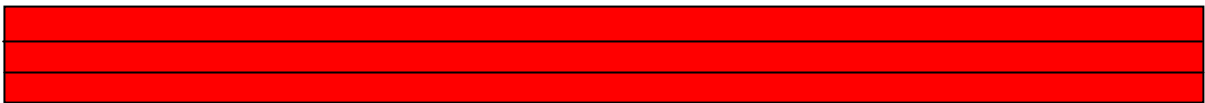
Bastelt euch drei Möbiusringe aus Papier, ca. 3 cm breit. Ihr könnt dazu auch ganz einfaches Zeitungspapier nehmen. Zur besseren Verständlichkeit habe ich bei der Zeichnung hier mit Rot für die Vorderseite und Gelb für die Rückseite verwendet.

Das eine Band einfach nur zuschneiden. Bei den anderen beiden Bändern müsst ihr noch Linien einzeichnen

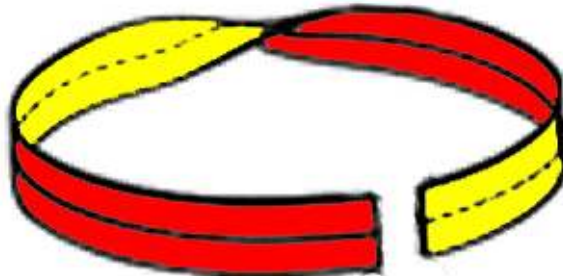
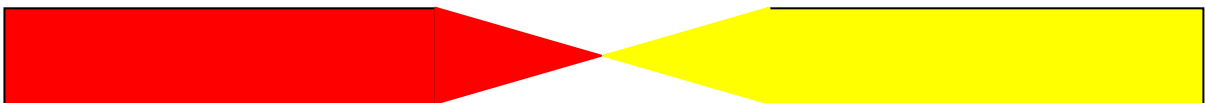
Zeichnet auf das zweite Band vorne und hinten eine Linie in der Mitte:



Zeichnet auf das dritte Band vorne und hinten zwei Linien in 1 cm Abstand.



Klebt die Bänder dann jeweils 180° verdreht zu einem Ring zusammen (in dem Bild seht ihr die Verdrehung vor dem Zusammenkleben):



Beim ersten Band helfe ich euch:

Wir hatten vor dem Zusammenkleben eine rote Vorderseite und eine gelbe Rückseite. Wenn ihr den Streifen zum Möbiusband zusammengeklebt habt, nehmt einen Stift und kritzelt ihn entlang, wie wenn ihr ihn ausmalen wollt. Hat das Band nun immer noch eine Vorder- und Rückseite?

Nein! Ihr könnt das komplette Band ohne abzusetzen bemalen! Wo ist denn da nun die Vorder- und Rückseite geblieben?

Das ist das faszinierende am Möbiusband: Es ist zwar zweidimensional, hat aber nur eine Kante und eine Fläche.

Wenn wir nun ans Schnippeln gehen, wird es noch lustiger und da sind nun auch meine Fragen:

Schneidet jetzt den einen Streifen mit der einen Linie entlang der Linie auf. **Wie viele Streifen bekommt ihr heraus und was könnt ihr noch dazu sagen?**

Jetzt das Gleiche noch einmal mit dem anderen Strang. Schneidet entlang der beiden Linien. **Wie viele Streifen bekommt ihr nun heraus und was könnt ihr noch dazu sagen?**

Lustig ist doch auch: Was hättet ihr erwartet, dass herauskommt?

Schreibt mir das wie schon im Türchen gelesen als Email an [sockiphania\[at\]gmail.com](mailto:sockiphania[at]gmail.com) mit dem Betreff: Möbius